



## **EU-Förderprogramme für Kooperationen von Gemeinden, Städten und NGOs in Europa**

**Eine Informationsveranstaltung für BürgermeisterInnen, GemeindevertreterInnen, regionale und lokale Verantwortliche für Bildung und Kultur, sowie Kunst- und Kulturschaffende und Interessierte**

**Freitag, 23. September 2016  
Stadtgemeinde Knittelfeld, Hauptplatz 15, 8720 Knittelfeld**

### **ABLAUF**

Ab 09.00 Uhr Registrierung

09.30 Uhr: Begrüßung, Grußworte

09.40 Uhr: Europa in der Gemeinde – Partizipation und Kooperation in einem gemeinsamen Europa (Marco Miedl – Land Steiermark Europareferat)

10.20 Uhr: Das Projekt CAPE –AB und seine Unterstützungsmöglichkeiten für transnationale Kooperationen von Städten und Gemeinden in den Jahren 2016 – 2017 in der Steiermark (Dr. Georg Müllner – Projektleiter)

10.50 Uhr: Vorstellung des Programms Europa für BürgerInnen 2014 – 2020  
Städte- und Gemeindepartnerschaften  
Netzwerke von Städte- und Gemeindepartnerschaften  
Projekte zur gemeinsamen Europäischen Erinnerung  
(Dr. Georg Müllner - Projektleiter)

11.30 Uhr: Pause

12.00 Uhr: Von der Idee zum Projekt: Antragstellung im Programm Europa für BürgerInnen 2014 – 2020  
Präsentation des aktuellen Antragsformulars  
Nützliche Informationen und Tipps zum Ausfüllen des Antrags  
Informationen zur Projektplanung und zum Projektaufbau  
Erfahrungen aus den Antragsrunden 2014 und 2015  
(Dr. Georg Müllner – Projektleiter)

12.30 Uhr: Mittagsimbiss

CAPE AB: Network for co-operation and democratic participation of citizens in the Adria-Balkan-Region



- 13.30 Uhr: Beispiele aus der Praxis: Beteiligung und transnationale Kooperation  
Gemeinden und Städten in der Steiermark  
(Vorstellung von zwei transnationalen Kooperationsprojekten zur Förderung  
demokratischer Beteiligung auf Ebene von Gemeinden)
- 14.00 Uhr: Fragerunde und Diskussion, Ableitung von Ideen
- 14.45 Uhr: Pause
- 15.15 Uhr: Bildungskooperationsprojekte: vom SchülerInnenaustausch bis zur  
strategischen Bildungskooperationspartnerschaft – Das Programm Erasmus+  
und seine Fördermöglichkeiten im Jahr 2016 und 2017 für Gemeinden und  
ihre BürgerInnen (Dr. Georg Müllner – Projektleiter)
- 15.30 Uhr: Abschließende Fragenrunde, Diskussion, Ausblick – Europa quo vadis?
- 16.00 Uhr: Ende der Veranstaltung